



Erste Abtheilung.

Die Erde als Theil der Welt.

Erstes Hauptstück.

Das All, oder die Welt.

§. 1.

All, Welt, oder Natur, auch Weltall heißt der Inbegriff alles dessen, was ist, der unendliche, unermessliche Himmel, mit den zahllosen Gestirnen, und die, im Vergleiche mit der Welt so kleine, — für uns doch weite — Erde.

§. 2.

Aus der Weltbeschreibung (oder Kosmografie) lernt man die Welt, aus der Erdbeschreibung (oder Geografie) die Erde kennen; die Erdbeschreibung ist daher nur ein Theil von der Alles umfassenden Weltbeschreibung. Sie lehrt die Gegenwart, die Geschichte die Vergangenheit kennen. Die Geografie aller Zeiten macht, zusammengenommen, die Geschichte aus, und die Geschichte irgend eines Zeitpunktes stellt die damalige Geografie dar.

§. 3.

Die Geografie umfaßt stets die ganze Erde. Die Beschreibung eines Landes wird Chorografie, die Beschreibung eines Ortes Topografie genannt.

§. 4.

Gegenstände der Geografie sind: 1) die Betrachtung der Erde, als Theil der Welt, und als meßbarer Körper, auch astronomische und mathematische Geografie genannt; 2) die Betrachtung des Erdbodens oder Landes, Bodenkunde und Terränkunde genannt; 3) die Beschreibung